Oxfam: Jemen erlebt schwerste humanitäre Katastrophe

14. Januar 2020



Vatikanstadt (KNA) Sollte der Krieg im Jemen andauern, droht das Land nach Aussage der Hilfsorganisation Oxfam zum ärmsten Land der Welt zu werden. In diesem Jahr könne der Anteil der Bewohner, die auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind, auf 80 Prozent steigen, so Paolo Pezzati von Oxfam Italien in einem Gespräch mit Vatican News. Schon jetzt lebten fast zwei Drittel der Jemeniten in extremer Armut, heißt es in dem Bericht mit Bezug auf Informationen der Vereinten Nationen.

Papst Franziskus hatte in seiner Ansprache vor dem Diplomatischen Korps am Donnerstag an das Leid der Menschen im Süden der Arabischen Halbinsel erinnert. Der Jemen erlebe „in einem Klima allgemeiner Gleichgültigkeit der internationalen Gemeinschaft eine der schwersten humanitären Krisen der jüngeren Geschichte“.

© KNA. Alle Rechte vorbehalten. (KNA - kklll-89-00024)

Stand: 13. November 2026